
Stellenausschreibung

Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem aktuellen Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikationen (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **28. Januar 2026** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der ausschließlich aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de. An diese Adresse sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrer*innen aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Dr. Sabine Winkelmann, Tel.: 06151 405-390, E-Mail: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de.

In der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) und der Diakonie Hessen wird zum 1. August 2026 die

**Pfarrstelle der*des Interkulturellen Beauftragte*n der EKHN und
Leiter*in der Abteilung Flucht, interkulturelle Arbeit, Migration (FIAM) der Diakonie Hessen (w/m/d)**

im Umfang einer 1,0 Stelle neu besetzt. Dienstsitz ist Frankfurt.

Im Team FIAM sind kirchliche Beauftragungen und diakonische Referate der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN), der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW) und der Diakonie Hessen im Themenfeld Flucht und Migration zusammengeführt. Zentrale Aufgaben des Teams FIAM, zu dem zurzeit 18 Kolleg*innen an den Standorten Frankfurt und Kassel gehören, sind die Fachberatung der diakonischen und kirchlichen Beratungsstellen in den Regionen, die politische Anwaltschaft im Themenfeld, Projektförderung, Öffentlichkeitsarbeit sowie die Vernetzung mit anderen gesellschaftlichen Akteuren.

Für die Leitung des Teams FIAM suchen wir eine Person, die die gegenwärtigen politischen, gesellschaftlichen und kirchlichen Entwicklungen und Herausforderungen wahrnimmt, theologisch und sozialpolitisch reflektiert und in enger Zusammenarbeit mit dem Team die kirchliche und diakonische Arbeit im Themenfeld entsprechend begleitet, berät und inspiriert.

Die*Der Interkulturelle Beauftragte der EKHN und Leiter*in der Abteilung FIAM

- trägt die Gesamtverantwortung für die Arbeit der Abteilung
- nimmt die Dienst- und Fachaufsicht über die Mitarbeiter*innen der Abteilung FIAM sowie der Flüchtlingsseelsorger*innen der EKHN wahr
- hat die Budget- und Personalverantwortung für die Abteilung FIAM
- berät politisch-strategisch kirchliche und diakonische Leitungsorgane zu Fragen von Flucht, Migration und Menschenrechten
- nimmt maßgeblich Teil an der fachlichen Steuerung und Konzeptionierung der Arbeit sowie an der Entwicklung und Umsetzung von Strategien, Projekten sowie Fort- und Weiterbildungsangeboten im Themenfeld
- vertritt die flüchtlings- und migrationspolitischen Positionen von Kirche und Diakonie gegenüber Politik, Medien und der (Fach)Öffentlichkeit
- ist mitverantwortlich für Stellungnahmen, Konzeptionen, Veranstaltungen und Kampagnen zu Fragen von Migration und Flucht und zum Zusammenleben von neuen und alten Minderheiten und Mehrheiten in Kirche und Gesellschaft

**EKHN Stellenbörse Ausschreibungsnummer P120125
(Bei Kommunikation mit der Stellenbörse bitte unbedingt angeben!)**

- unterstützt die Vernetzung innerhalb von Kirche und Diakonie sowie mit anderen gesellschaftlichen Akteuren auf Landes- und Bundesebene.

Zur Wahrnehmung dieser Aufgaben bringen Sie mit:

- Eine abgeschlossene Hochschulausbildung in evangelischer Theologie und die Anstellungsfähigkeit für den Pfarrdienst
- Erfahrungen in der Leitung und Steuerung eines interdisziplinären Teams von spezialisierten und motivierten Mitarbeitenden
- Theologische und sozialpolitische Reflexionsfähigkeit insbesondere im Themenfeld Flucht, Migration und Menschenrechte
- Kompetenzen und Erfahrungen in der Steuerung und Gestaltung von Veränderungsprozessen
- Kenntnisse und Erfahrungen im Arbeitsfeld
- Freude an der Arbeit im Team und Bereitschaft Neues auszuprobieren und weiterzuentwickeln
- Kenntnisse in der Budgetplanung und -bewirtschaftung.

Im Rahmen der Organisationsveränderungen innerhalb von Kirche und Diakonie können sich Aufgabenzuschnitte verändern. Die Berufung erfolgt für sechs Jahre. Eine Wiederberufung ist möglich. Die Besoldung erfolgt nach Pfarrer*innengehalt mit Zulage nach A 15. Der Dienstsitz ist in der Landesgeschäftsstelle der Diakonie Hessen, Ederstraße 12, 60486 Frankfurt.

Die EKHN ist bestrebt, die Diversität in Leitungsämtern zu erhöhen. Wir bitten ausdrücklich um entsprechende Bewerbungen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Carsten Tag, Vorstandsvorsitzender der Diakonie Hessen, Tel.: 069 7947-6101, E-Mail: carsten.tag@diakonie-hessen.de.

Bewerbungen erbitten wir auf dem Dienstweg an die Kirchenverwaltung der EKHN, Referat Personalservice Pfarrdienst, Paulusplatz 1, 64285 Darmstadt.
